



57/2011

Kiel, 19. Mai 2011

Kieler Landtag wird zum Forschungszentrum

Kiel (SHL) – Die 195 besten Nachwuchsforscher aus allen Bundesländern kämpfen seit heute (Donnerstag 19. Mai) im Schleswig-Holsteinischen Landtag um die besten Plätze im Bundesfinale von "Jugend forscht". Drei Tage lang stellen die Jugendlichen im Alter von 11 bis 21 Jahren ihre innovativen Entwicklungen bei diesem 46. Bundeswettbewerb im gesamten Landeshaus vor.

"Der Landtag ist stolz, dass so viele kluge Köpfe im Parlament zu Besuch sind", sagte Landtagspräsident Torsten Geerds anlässlich der Veranstaltungseröffnung am Nachmittag im Plenarsaal. Insgesamt 110 Projekte aus den Bereichen Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik und Technik sind im Parlamentsgebäude zu bestaunen und werden von einer Jury bewertet. "Der Schleswig-Holsteinische Landtag ist für einen solchen Wettbewerb der ideale Ort", so Torsten Geerds. Denn auch im Hohen Haus an der Förde gehe es um Ideen, manchmal auch um Experimente, immer aber um Ergebnisse. Bei der Preisverleihung am Sonnabend im Kieler Schloss wird Bundespräsident Christian Wulff teilnehmen.